

Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,
Recht des Geistigen Eigentums und Medienrecht sowie Zivilverfahrensrecht
Universität Mannheim

Lebenslauf

- | | |
|-------------|---|
| 1975 | Geboren in Ilmenau |
| 1994 – 1999 | Studium der Rechtswissenschaften in Würzburg und Padua (Austauschstipendium der Universität Würzburg) |
| 1996 – 1999 | Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes |
| 2000 – 2002 | Stipendiatin des Graduiertenkollegs „Europäischer Persönlichkeitsrechtsschutz“ der DFG, LMU München |
| 2003 | Promotion im Medienrecht („Rechtliche Grenzen des Realitätsfernsehens – Ein Beitrag zur Dogmatik des Menschenwürdeschutzes und des allgemeinen Persönlichkeitsrechts“, s.c.l.) |
| 2004 | Preis der Vereinigten Stipendien- und Preisstiftung für eine herausragende Dissertation an der Universität Würzburg |
| 2004 | 2. Juristisches Staatsexamen München |
| 2003 – 2004 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin und von 2005 bis 2007 wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Internationales Recht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht von Prof. Dr. Josef Drexl, LL.M. (Berkeley) an der Ludwig-Maximilians-Universität München |
| 2006 | LL.M. by thesis („Choice of Law and Copyright Ownership“) an der Victoria University Wellington (Neuseeland) |
| 2007 – 2009 | Mitglied der European Max Planck Group for Conflict of Laws in Intellectual Property (CLIP) |
| 2007 – 2009 | Wissenschaftliche Referentin am Max-Planck-Institut für Geistiges Eigentum, Wettbewerbs- und Steuerrecht München (heute MPI für Innovation und Wettbewerb) |
| 2007 – 2009 | Lehrbeauftragte der Ludwig-Maximilians-Universität München für die Vorlesungen „Medien- und Informationsrecht“, „Urheber- und Verlagsrecht“ sowie für Seminare im Schwerpunktbereich „Wettbewerbsrecht, Geistiges Eigentum und Medienrecht“ |
| 2008 – 2009 | Förderung im Rahmen des Mentoring-Programms „LMUexcellent“ |

2009	Annahme eines Rufes auf die W3-Professur für Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht, insbesondere Immaterialgüterrecht sowie Medienrecht an der Universität Siegen
2012	Preis der Fakultät III der Universität Siegen für die beste Lehre im Jahr 2011
2012	Wahl und Ernennung zum Stellvertretenden Mitglied des Verfassungsgerichtshofes des Landes Nordrhein-Westfalen (VGH NRW)
2013 – März 2017	Mitglied im Forschungskolleg „Zukunft menschlich gestalten“ – Schwerpunkt „Innovation und Entwicklung“ – der Universität Siegen
seit April 2014	Dozentin des Lehrgangs zum Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht, veranstaltet vom Institut für Urheber- und Medienrecht, München
seit April 2014	Mitglied des wissenschaftlichen Beirates, Institut für Medien- und Kommunikationsrecht (IMKR), Universität Siegen
April – August 2014	Visiting Research Fellow am Centre for Socio-Legal Studies der Universität Oxford sowie Member of the Senior Common Room (SCR) Lincoln College, Oxford
November 2015 – März 2017	Mitglied des Senats der Universität Siegen
Januar 2016 – Dezember 2019	Beteiligung am DFG geförderten SFB 1187 „Medien der Kooperation“; Projekt „Medienpraktiken und Urheberrecht – Soziale und juristische Rahmenbedingungen kooperativen und derivativen Werkschaffens im Netz“ (gemeinsam mit Prof. Dr. Dagmar Hoffmann)
Januar 2016 – März 2017	Mitglied der Forschergruppe „Populäre Kulturen“, Universität Siegen
März 2016 – März 2017	Mitglied des Ethikrates der Universität Siegen
seit April 2016	Vorstandsmitglied sowie Co-Direktorin des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V., München
seit April 2016	Mitherausgeberin der Zeitschriften ZUM und ZUM-RD (Schriftleitung Medienrecht), Nomos-Verlag
seit April 2017	Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Recht des Geistigen Eigentums und Medienrecht sowie Zivilverfahrensrecht, Universität Mannheim
seit März 2018	Geschäftsführende Direktorin des Interdisziplinären Zentrum für Geistiges Eigentum an der Universität Mannheim (IZG)

- seit April 2018 Mitherausgeberin und Mitglied der Schriftleitung der neu gegründeten Zeitschrift UFITA (Archiv für Medienrecht und Medienwissenschaften), Nomos-Verlag
- seit Mai 2018 Vertrauensdozentin der Studienstiftung des deutschen Volkes
- seit November 2018 Mitglied des Vorstandes des „Studienkreises für Presserecht und Pressefreiheit e.V.“
- März – Juni 2019 Visiting Research Scholar at the Centre for Commercial Law Studies, Queen Mary University London
- Dezember 2019 Ruf auf eine Universitätsprofessur für Privatrecht und Innovation (Institut für Innovation und Digitalisierung) an der Universität Wien (1. Listenplatz), abgelehnt
- seit März 2020 Mitglied des wissenschaftlichen Beirates, Mainzer Medieninstitut

Mannheim, im Juli 2020